

Mit zwei Augen sieht man besser

Nachtsichtgeräte gibt es in den verschiedensten Ausführungen und für die unterschiedlichsten Verwendungszwecke. Einige Modelle haben wir bereits in der Vergangenheit getestet und unsere Erfahrungen hier vorgestellt. Wir wollten diesmal wissen, ob sich das binokulare CML 7B/D bei der Jagd bewährt.





Die Okulare sind durch Verschieben auf Augenabstand einstellbar

☛ Schon seit einiger Zeit habe ich ein monokulares Nachtsichtgerät im Gebrauch. Es ist klein und handlich und beim Ausmachen von Wild oder bei der Klärung von Zweifelsfragen oft sehr nützlich und hilfreich. Die einäugige, längere Wildbeobachtung mittels Monokular ist aber nicht unbedingt ein Genuss. Das Zukneifen des »unbeteiligten« Auges ist bei längeren Beobachtungen anstrengend. Auch wird das bildverarbeitende Gehirn durch die unterschiedlichen Sehbilder der Augen schnell ermüdet. Ein Nachtsicht-Binokular, das sich auch für längere Beobachtungen eignet, sollte deswegen her.

Handhabung

Rechtzeitig zu Beginn der dunklen Jahreszeit wurde das Testgerät ausgeliefert. Gleich nach Einbruch der Dunkelheit wollte ich damit einen ersten Ausflug unternehmen. Die mitgelieferte Kopfhalterung ließ sich recht einfach fixieren, das NSG musste dann lediglich noch eingeklinkt werden. Die richtige Position des Gerätes vor meiner Brille bzw. Augen ließ sich leicht über einen kleinen Verstellhebel regulieren, der Augenabstand über das Verschieben der Okulare.

Nach dem Vornehmen dieser Grundeinstellungen und dem Hochklappen des Gerätes ging es dann hinaus aus dem Lichtschein des Dorfes in die offene Feldmark. Mit dem Einschalten des Gerätes offenbarte sich mir die nächtliche, jetzt grüne Landschaft als breites Panorama. Entfernungseinstellung und Dioptr-

Anzeige

5. Generation

Der beste Landig aller Zeiten!

LU 9000[®] Premium

Aktion!



Vorteile:

- Temp. Bereich -5 bis +16 °C
- XL-Innenhöhe: 1740 mm
- für 4 x Rehwild oder 2 x Schwarzwild bis je 75 kg

Das Premium-Modell mit vollhygienischem glatten Innenbehälter, komplett frei von Schmutzecken. 2 Wildgehänge bis 200 kg, hohe Stellfüße & Reinigungsablauf am Boden.

Außen: 2120 x 770 x 750 mm (mit Stellfüße)
Innen: 1740 x 675 x 585 mm (HxBxT)

Sonderaktion

statt 1.699,- jetzt

1349,-

...für LJV-Mitglieder sogar nur

statt 1.699,- jetzt

1299,-

Preise in €, inkl. MwSt. + Schweißwanne + Fracht
Optional: Mittelbahn & Außen-Rohrbahn: € 99,90

Profi-Vakuummiergerät V.300[®] Premium



2-fach Schweißnaht

Das meistverkaufte Lava im Jagdbereich, bereits mehrfach mit „Sehr-Gut“ getestet.

Preis in €, inkl. MwSt.

Inklusive 70 Euro Gratis-Set an Vakuumbbeutel oder Rollen

419,-



LANDIG

Weitere Infos unter:
www.landig.com
www.la-va.com



88348 Bad Saulgau

Telefon 07581 / 48959-0

rienausgleich funktionierten genau so, wie bei guten Ferngläsern.

Freie Hände

Ein Vorteil des binokularen Nachtsichtgerätes mit Kopfhalterung zeigte sich schnell, beide Hände bleiben für andere Aktivitäten frei. Ein Spaziergang durch die nächtliche Landschaft folgte. Hierbei war ein beidäugiges, ermüdungsfreies Beobachten über einen längeren Zeitraum möglich. Eine Nachtpirsch im Dunkeln, bei der man alles sehen kann und selbst nicht gesehen wird, ist sehr reizvoll. Man kann z.B. eine Rotte Sauen angehen und hat sie dabei von Anfang an immer und dauerhaft im Blick.

Nachtansitz

Bei Nachtansitzen war das NSG dann mein regelmäßiger Begleiter. Allerdings verzichte ich bei den Ansitzen auf die Kopfhalterung. Da das Gerät samt Vorsatzobjektiv mit insgesamt ca. 550 Gramm sehr leicht ist, machten mir stundenlange Beobachtungen auch deshalb nichts aus. Auch war der gelegentliche Wechsel zum Fernglas einfacher. Das CML-7 B/D ließ sich jedes Mal leicht transportieren und gut in der Jackentasche verstauen.

Sauen in der Feldflur konnte ich bei Halbmond und ohne Vergrößerung locker auf 500 bis 600 m ausmachen, bei Sternenlicht oder auch im Wald noch auf etwa 170 m. Bei guten Licht-



verhältnissen und mit Vorsatzobjektiv war die Reichweite noch deutlich besser. Allerdings sank mit Vorsatzobjektiv die Lichtleistung. Zum besseren Ansprechen gerade bei sehr schlechten Lichtverhältnissen war eine Laser-Infrarotlampe sehr hilfreich. Als Vorsatzobjektiv kann notfalls auch ein Fernglas dienen, das einfach vor das NSG gehalten wird. Man kann dadurch die Vergrößerung der Tageslichtoptik nutzen und auch auf größere Entfernung sehr gut ansprechen

So schön beidäugiges, entspanntes Beobachten auch ist, einen Nachteil hat es: beide Augen sind gleichzeitig im Tageslichtmodus. Auf überraschend auftauchendes Wild kann man nicht sofort anlegen. Die nun »nachtblinden« Augen müssen erst noch die Dunkeladaption durchmachen, das Wild ist danach oft schon hunderte Meter weiter. In Fällen, in denen ich mit dem überraschenden Auftauchen von Wild rechnete, benutzte ich das Gerät dann doch nur einäugig. Einmal beobachtete ich beidäugig eine Rotte in einiger Entfernung im Nachbarrevier. Den direkt vor mir auftauchenden Keiler musste ich dann zwangsläufig passieren lassen. Nach Absetzen des NSGs stand ich im wahrsten Sinne des Wortes im Dunkeln und musste erst die Adaptionphase abwarten. Anschließend konnte ich gerade noch sehen, wie der Keiler außerhalb meiner Schussentfernung im Wald verschwand.

Batteriewechsel

Die zwei AA-Batterien halten wirklich lange. Erst nach einer ganzen Reihe von Nachtansitzen und Pirschgängen gaben sie auf, was sich aber schon kurze Zeit vorher durch eine Bildverdunkelung ankündigt.

Fazit

Ein prima Gerät, welches durch die vielen Ausstattungsoptionen – unterschiedliche Kopfhalterungen, Vorsatzobjektive mit verschiedenen Vergrößerungen, Infrarotbeleuchtung – wan-



Vorsatzobjektiv und Laser-Infrarotleuchte, jeweils kaum größer als ein Taschenmesser

Beschreibung (Herstellerangaben)

Vergrößerung: 1-fach
 Objektiv: 25 mm
 Dioptrienausgleich: von +2 bis -6
 kürzeste Naheinstellung: 25 cm
 Bildröhre: Photonis
 Lichtempfindlichkeit (mind.): 600 $\mu\text{A}/\text{lm}$
 Auflösung: 55–69. lp/mm (je nach Ausführung der Röhre)
 Sehfeld in Grad: 40 °
 Schockfestigkeit: 500 g
 Blitzfestigkeit: ja, BSP und ABC
 Erwartete Lebensdauer: 15 000 Stunden
 Gewicht: Betriebsbereit ca. 520 g
 Batterie Typ: 2× AA (Mignon).
 Batterielebensdauer: ca. 40 Std
 Preis (je nach Ausführung der Röhre): von 3400 bis 3900 €
 Garantiezeit: 24 Monate

Vorsatzobjektiv Vergrößerung 2× , 2,5×, 5×
 Preise auf Anfrage.
 Lieferung inkl. Kopfhalterung und Tasche.
 Umrüstmöglichkeit auf 4,5 fache Vergrößerung möglich. Preis auf Anfrage.

delbar ist. Auf diese Weise kann es leicht an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst werden und ist somit universell, insbesondere bei der Wildbeobachtung, einsetzbar. HS